

“Die beiden Künstler zauberten andalusisches Flair ins naßkalte Laer...”
Westfälische Rundschau



Romanza d' amore

KONZERT - LYRIK - TANZ

Musik und heitere Gedichte aus Spanien, Deutschland und Südamerika lebendig und virtuos dargeboten von zwei Meistern ihres Fachs:

Die Kastagnettenvirtuosin
& Schauspielerin

Der international renommierte
Konzertgitarrist



Friederike v. Krosigk
Konzertkastagnetten, Gesang
& Rezitation



Klaus Jäckle
Konzertgitarre

“Friederike v. Krosigk deren Ausstrahlung als Sängerin und Kastagnettenvirtuosin ebenso grandios ist wie als Erzählerin...”

Westfälische Nachrichten

„Klaus Jäckle ist ein Stilist von besonderer Güte, wenn es darum geht, lyrische Klänge in ein sinnliches Hören umzusetzen, aber auch die Leidenschaft, die aus ihnen spricht, nie außer acht zu lassen...”

Berliner Morgenpost

Romanza d'amore



Lieder, Gitarrenmusik, Geschichten und Gedichte aus Spanien, dem Land des Flamencos und Südamerika, der Heimat des Tangos. Und auch den ein oder anderen Ausflug in heimische Gefilde bietet das sympathische Duo an diesem besonderen Nachmittag.

Lassen Sie sich entführen in eine Welt aus Liebe, Sehnen, Leidenschaft, gewürzt

mit einer Prise Humor, charmant, leicht und bezaubernd von zwei großen Künstlern dargeboten.

Musik, szenische Rezitation mit kleinen Lesungen und Tanz weben ein abwechslungsreichen Teppich auf dem Sie getrost verweilen, genießen, träumen und lachen dürfen:



Musik, szenische Rezitation mit kleinen Lesungen und Tanz weben ein abwechslungsreichen Teppich auf dem Sie getrost verweilen, genießen, träumen und lachen dürfen:

Romanza d'amore

mit
Friederike v. Krosigk



und Klaus Jäckle

Dauer: nach Absprache / Pause ebenfalls nach Absprache

GASTSPIELBEDINGUNGEN:

Bühnenfläche: mindestens 3m x 5m

Gage: 900,- € + 100,- € Fahrtkosten (nach Absprache)

Kontakt: ENSEMBLE THEATRUM, Schloss Hohenerxleben
Friedensallee 27 in 39418 Staßfurt OT Hohenerxleben

Tel./Fax: +49 (0) 39 25 - 98 90 40

theatrum@schloss-hohenerxleben.de

www.schloss-hohenerxleben.de



Friederike v. Krosigk



"... Als Kastagnettenwunder wird sie bezeichnet, ist mittlerweile auf den großen Bühnen zuhause und betreibt mit weiteren Kollegen und Verbündeten erfolgreich den Aufbau des Schlosses Hohenerxleben bei Staßfurt zu einem Kulturort. ...

Tanz- Gesangs- und Theaterstudium in Berlin und Detmold. Flamencoausbildung und Studium des konzertanten Kastagnettenspiels bei José de Udaeta, Amparo de Triana, sowie Manolo Marín und El Guíto.

Seit 1996 führen sie Kastagnettenkonzerte zu klassischer Musik, Weltmusik und Jazz u.a. mit Norman Shetler, dem Gewandhausquartett Leipzig, der Akademie für Alte Musik Berlin, dem Mendelssohn-Quartett Leipzig, dem spanischen Cuarteto Leonor, dem polnischen Dafos - Quartett, dem asiatischen Jade - Quartett, dem Flötenquintett Quintessenz Leipzig, den Brandenburger Symphonikern, der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie oder der Jungen Philharmonie Venezuela unter Gustavo Dudamel durch ganz Deutschland (u.a. Staatsoper Hannover, Gewandhaus zu Leipzig, Nicolai-Saal Potsdam, Konzertkirche Neubrandenburg, Musiksommer in Ostfriesland und Oberstdorf), Spanien, Holland, Italien, England und Wien.

1996 gründete sie das Ensemble Theatrum, spielt und inszeniert dort große Klassiker, wie u.a. 'Nora', 'Nathan der Weise', Sartres 'Das Spiel ist aus' sowie 'Maria Stuart' als Tanztheater und es entstanden eigene Theaterproduktionen, die sich u.a. mit Cassandra, Camille Claudel, Maria Magdalena oder Gudrun Ensslin und Christiane v. Goethe beschäftigen. Im Mozart-Jahr inszenierte sie ein eigenes Mozart-Theaterstück.

Sie bereist mit verschiedenen Welt-Musik-Produktionen (Flamenco, Tango, Persische Klassik) u.a. mit den Gitarristen Miguel Iven, Miguel Sotelo oder Klaus Jäckle, solchen Percussions-Größen wie Conny Sommer oder Ricardo Espinosa, dem Jazz-Pianisten Stephan König und verschiedenen Chanson-Abenden die Kleinkunsth Bühnen Deutschlands. Dabei nimmt der Dialog der Kulturen mit ihrem iranischen Kollegen Vahid Shahidifar einen besonderen Platz ein.

Als Dozentin für Konzertkastagnette & Tanz ist sie in ganz Deutschland gefragt.

Friederike v. Krosigk leitet die Bühne des Ensemble Theatrum für Theater und Konzert im Schloss Hohenerxleben / Sachsen Anhalt. Das vor 10 Jahren fast zur Ruine verfallene 800 Jahre alte Schloss, in welchem das Ensemble Theatrum seit 1997 beheimatet ist, wird im Rahmen einer Stiftung, u.a. aus den Mitteln des Theaterbetriebes wieder aufgebaut. Der Theater-, Restaurant- und Hotelbetrieb erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Klaus Jäckle



„Klaus Jäckle heißt er, und ihm fehlt nur die Krone, um den vakanten Thron eines deutschen Vorzeige-Gitarristen einzunehmen. Technisch auf dem für Nebengeräusche so anfälligen Instrument ebenso perfekt wie interpretatorisch einfühlsam, spielte er Stücke von Albéniz, wie sie vollkommener nicht zu spielen sind.“

(Schleswig-Holstein Musik-Festival, Lübecker Nachrichten)

Klaus Jäckle studierte an der Hochschule Mozarteum in Salzburg bei Ekard Lind und Mathias Seidel. Weitere Studienjahre verbrachte er bei Pepe Romero. Er beschreibt Jäckles Gitarrenspiel als ein „bewegendes Erlebnis“ und lud ihn ein, bei einer Deutschlandtournee des berühmten Gitarrenquartetts „Los Romeros“ den erkrankten Gründer der Gruppe und Vater von Pepe, Celedonio Romero zu vertreten. Auch sprang er bereits erfolgreich als Solist für Pepe Romero ein (zur Presse) Meisterkurse bei Julian Bream, Eliot Fisk und Wolfgang Lendle.

Über die Grenzen seines Instruments hinaus hatte er aktiven Unterricht bei Nikolaus Harnoncourt und Clemens Hagen (Hagen Quartett). Seit 1991 lebt er als freischaffender Solist und Kammermusiker in Nürnberg.

Er veröffentlichte bisher 17 CDs mit Solo- und Kammermusik, sowie zahlreiche Notenausgaben bei verschiedenen Verlagen. Regelmäßige Aufnahmen für den Bayerischen Rundfunk, sowie Sendungen im Österreichischen und Slowenischen Rundfunk ergänzen seine Tätigkeit.

In diesem Jahr war er mit Marshall&Alexander auf der „Götterfunken“-Tour in über 70 Städten Deutschlands zu hören.

Klaus Jäckle spielt auf einer Gitarre von Knut Welsch, Erlangen, mit Saiten von Dr. Junger.

Auszeichnungen:

„Lilli-Lehmann-Medaille“ der Internationalen Stiftung Mozarteum in Salzburg, 1990

„Wolfram-von-Eschenbach Kulturförderpreis“ des Bezirk Mittelfranken, 1997

Preisträger beim Internationalen Gitarrenwettbewerb in Plovdiv, Bulgarien, 1998

Auftritte:

Schleswig-Holstein Musik-Festival, Philharmonie Berlin (zur Presse),

Konzerthaus Berlin, Gewandhaus Leipzig, Gasteig München, Meistersingerhalle Nürnberg,

Mozarteum Salzburg, in Wien, Paris, Florenz, Prag, Austin, Sacramento, Los Angeles...

sowie auf dem Meer auf der MS Deutschland

Romanza d`amore

Lied: Wach auf meines Herzens Schöne

Altes Taglied, 16. Jahrh.

Gedicht: Die Nixen

Fantasie über Webers letzten Gedanken

Heinrich Heine

Johann - K. Mertz

Gedicht: Seraphine 2

Capriccio

Heinrich Heine

Johann - K. Mertz

Ballade: Ins Exil der Alpuxarren

Recuerdos de la Alhambra

mit Gedicht: Boabdil

Heinrich Heine

Francisco Tárrega

Barbara Schofer

Gedicht: Crotalo

Asturias

Federico G. Lorca

Isaak Albéniz

Lied: Tres moricas

Federico G. Lorca

Gedicht: Die Gitarre

Romanza d`amore

Danza del molinero

Federico G. Lorca

anonymus

Manuel de Falla

- Pause -

Tango en Skay

Lied: Malena

La Cumparsita

Saudade

Roland Dyens

H. Manzi / Lucio Demane

Mateo Rodriguez

Angel Barrios

Gedicht: Euridices Tango

Libertango

Barbara Schofer

Astor Piazzolla

Gedicht: In der Fremde

Lied vom kleinen Wind

Heinrich Heine

nach B. Brecht / H. Eisler

Gedicht: Begegnung

Elfenreigen

Heinrich Heine

Johann - K. Mertz

Sie saßen und tranken am Teetisch

Und zum Abschluss eines der schönsten Liebeslieder der Welt...

Heinrich Heine